

Barmherzige Schwestern Krankenhaus Ried
 Tel. 07752 602 - www.bhs-ried.at

DR NIKOLAS OBERWALLNER
 Stelzhamerplatz 8a • 4910 Ried im Innkreis • T 0752 80 377

Mo 09:00 – 11:00 Uhr
 Di 14:00 – 16:00 Uhr
 Mi 08:00 – 12:00 Uhr
 Do 13:00 – 16:00 Uhr
 Fr 08:00 – 12:00 Uhr
 Sa 14:00 – 16:00 Uhr
 So 08:00 – 10:00 Uhr

Sowie nach telefonischer Vereinbarung



GÄRNER
 Besser sehen und hören
 Hauptplatz 11 • 4910 Ried i. Innkreis • 07752 87 878 • www.michael-gaerner.at

DR. ROLAND HORNOF
 Facharzt für Chirurgie
 Alle Kassen
 Gastroskopie & Koloskopie
 Proktologie (Hämorrhoiden...)
 kleine Allgemeinchir. Eingriffe
 MITTEN IN RIED

Josef-Kranzl-Straße 11, 4910 Ried im Innkreis, Tel. 07752/82280
 info@hornof-chirurg.at www.hornof-chirurg.at

RADIOLOGIE RIED
 Dr. Franz Josef Mitterhauser
 Mammographie / Tomographie
 Brustkrebs / Prostataerkrankung / Digitale Röntgen
 Ultraschall / Knochenleitschulung

MO 08:00-14:00
 DI 08:00-17:00
 MI 08:00-14:00
 DO 08:00-17:00
 FR 08:00-12:00

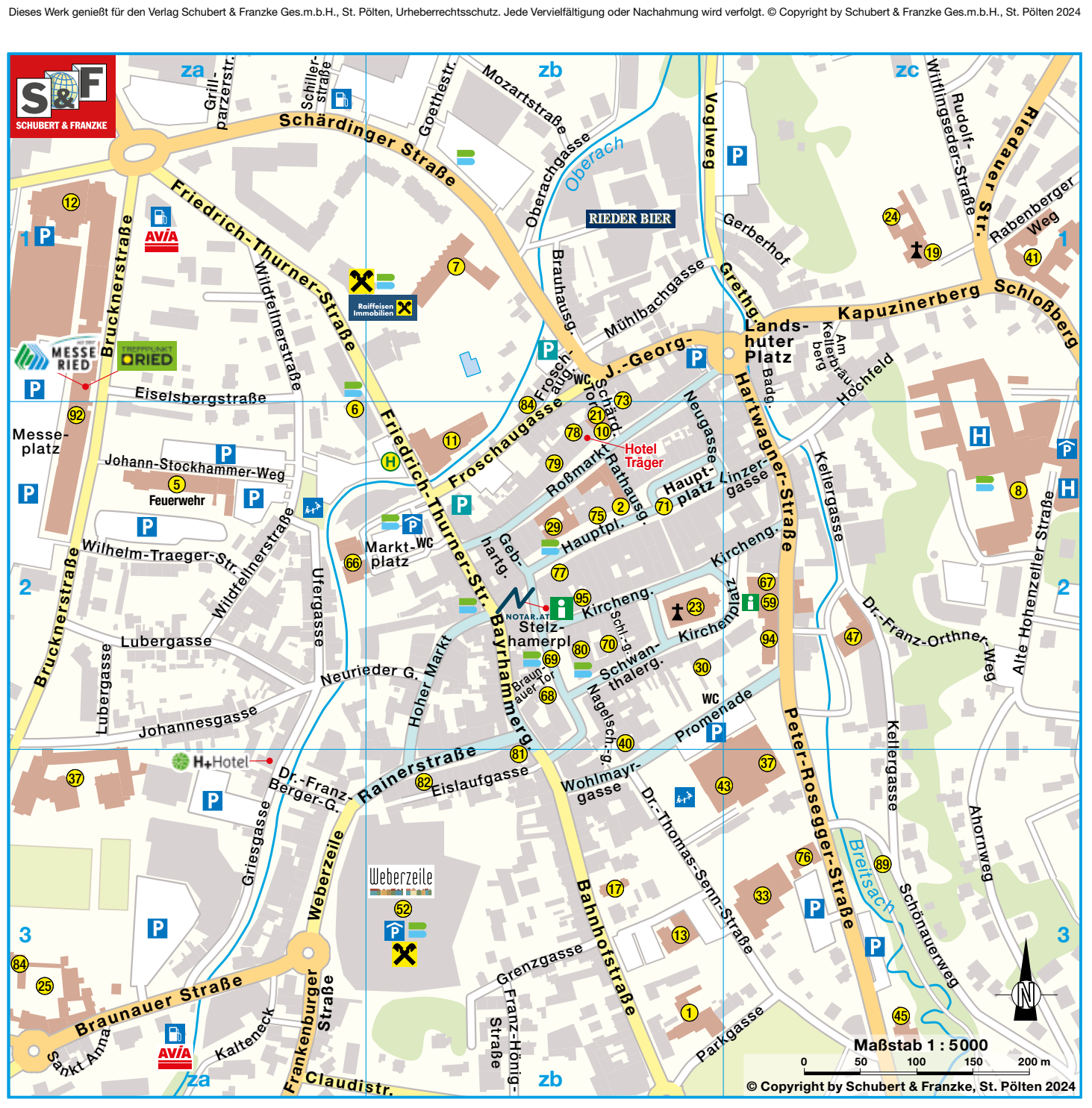
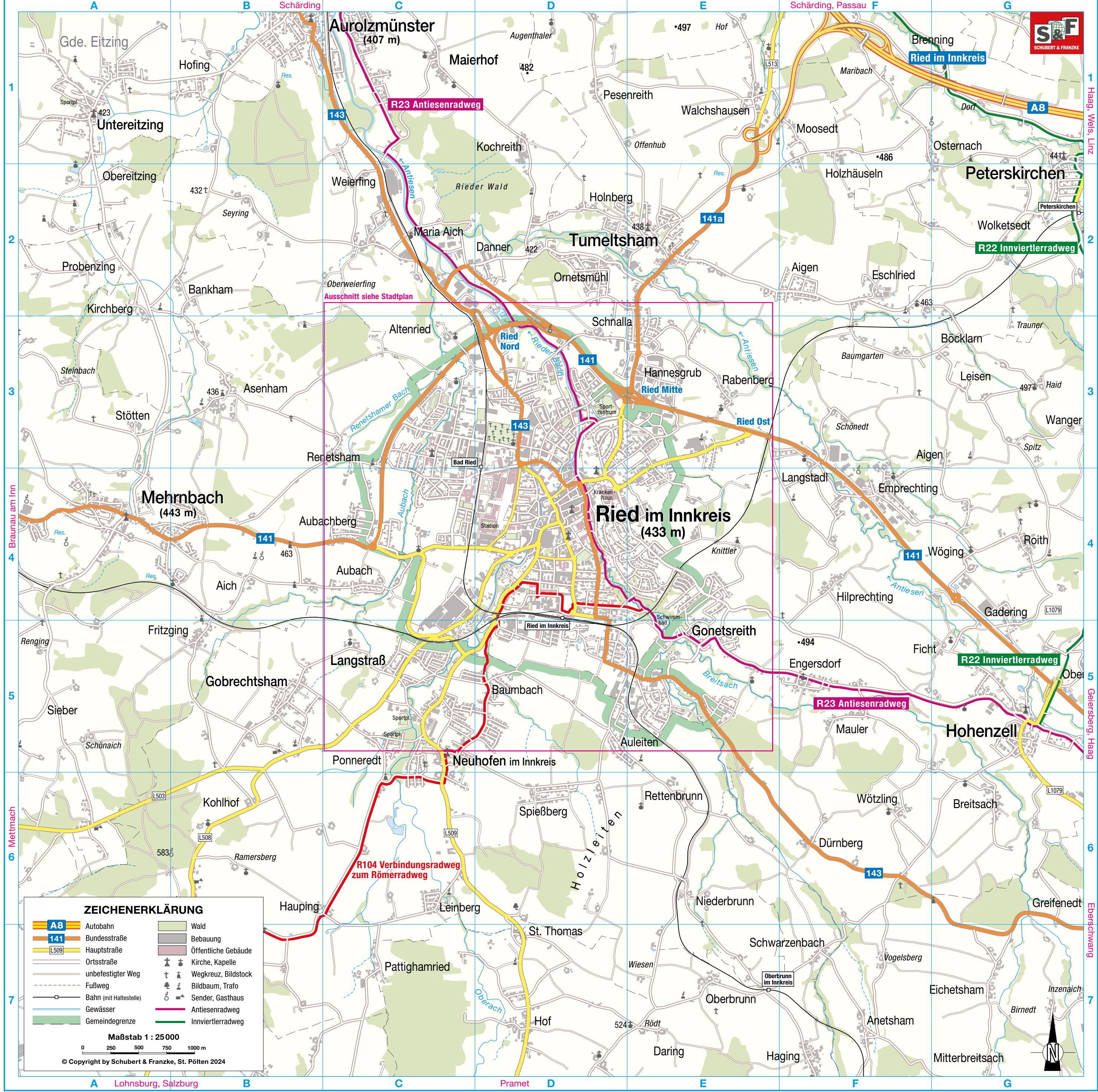
1. - +43 7752 22410
 2. - +43 7752 22411
 3. - +43 7752 22412

www.radio-logie-ried.at
 ALLE KASSEN

SANITÄTSHAUS NEUMANN
 DER FACHMANN IN IHRER NÄHE GmbH
 A-4910 Ried im Innkreis
 Schwannholzgasse 9-11 • Tel. 07752 826 91
 Schloßberg 1 • Tel. 07752 462 3715
 E-Mail: office@neumann-reha.at
 www.neumann-reha.at

Entdecken Sie Österreich!
 Schubert & Franke Ges. m. b. H.
 Kartografischer Verlag
 A-3100 St. Pölten, Kranzschlierstraße 57
 Tel. 02742 / 785 01-0, office@schubert-franzke.com
 WWW.SCHUBERT-FRANZKE.COM

FRAUENHAUS NOTRUF
 rund um die Uhr:
 07752 717 33
 office@frauenhaus-ried.at
 www.frauenhaus-ried.at



S'INN VIERTEL Tourismus
 A-4910 Ried im Innkreis, Stelzhamerplatz 2
 Tel. +43 (0)7723 8555, E-Mail: info@innviertel-tourismus.at
 www.innviertel-tourismus.at

RIEDER BIER
 Feinste Innviertler Brauerei
 Brauseminare und Führungen
 Tel.: +43 (0)7752 - 82017
 www.rieder-bier.at

LANDSCHAFT, LIEBE, LEBENS Lust
Innviertel: Ein echtes In-Viertel!
 Die Liebe zu den Menschen und zum gemeinsamen Genuss, die weiche Schale und ein überraschend vielfältiger Kern, das Wissen, wie sich einzelne Zutaten zu einem Gesamt-Geschmackkunstwerk verbinden – ein ganzer Kosmos verbirgt sich in einem Innviertler Knödel. Kein Wunder, dass Physik-Nobelpreisträger Anton Zeilinger aus der Gegend stammt, der sich den kleinsten (und zugleich größten!) Dingen widmet.

Was kommt sonst noch auf den Tisch?
 Als Erstes ist natürlich das Bier zu nennen – Knödel und Gerstensaft gehören zusammen wie Erde und Sonne. Auch ein Brat in der Rein darfs sein oder die legendären Nachspeisen wie Gebäckene Mäuse, Hasenohr oder Affen, in reichlich Fett herausgebackene Teigtücker.
 Falls jetzt das Gewissen zwickt: Entlang gut ausgebauter Rad- und Wanderwege gehts über sanfte Hügel, durch den Kobernaubergwald oder das Europareservat Unterer Inn. Man will ja Platz für den nächsten Streifzug durch die Kulinarik schaffen ...
 Dass das Innviertel auch viele kulturelle Hochgenüsse und Ausflugsziele bietet, sei nebenbei erwähnt.
Genug der Worte: Komm, schmeck, staune und genieße!
 www.innviertel-tourismus.at

Sehenswürdigkeiten

Ried im Innkreis besitzt durch die Aneinanderreihung von vier Plätzen – Hauptplatz, Roßmarkt, Stelzhamerplatz und Kirchenplatz – eine bemerkenswerte und in dieser Form einzigartige Stadtlanage.

KIRCHENPLATZ
 Der Kirchenplatz entstand erst 1783, nachdem der alte unmauerte Friedhof und die angrenzenden Hausgärten aufgegeben waren.

St. Peter und Paul
 Die Piarer Ried hat sich im 14. Jh. von der Mutterpfarre Mehrnbach abgespalten. Der gotische Vorgängerbau ist noch im Turmgeschoss und an den Streifen des Presbyteriums erkennbar. Ihre heutige Gestalt erhielt die St. Peter und Paul geweihte Pfarrkirche zwischen 1720 und 1734. Der 17 m hohe Turm wurde nach Sturmkatastrophen 1854 und 1929 in die heutige Form gebracht und kann jetzt in Rahmen einer Führung besichtigt werden.
 Infos: www.ried.at/KULTUR-Fuehrungen.
 Das Innere überblickt durch den weiten, tonnenüberwölbten Kapellenraum mit Stuckierung in Regency-Stil. Jede der acht Langhaus-Kapellen war früher einer der ortssässigen Zünfte gewidmet, die auch für deren Ausstattung zuständig waren. Die Inneneinrichtung geht zum überwiegenden Teil auf die Wirken der Bildhauerfamilie Schwantaler zurück. In der Endkapelle bestanden die Übergruppe, die Thomas Schwantaler zugeschrieben wird. Im Kircheninnen und an der südlichen Außenwand ist eine große Anzahl von bemerkenswerten Grabsteinen eingemauert.

MUSEUM Innviertler Volkskunsthause und Sparkassen-Stadtsaal
 Das Museum am Kirchenplatz bietet mit seinen umfangreichen Sammlungen allen Kunstinteressierten einen guten Überblick über die Formenvielfalt der Schwantaler. Im Figurensaal sind Skulpturen aller Generationen und Stilepochen zu sehen. Die historische Entwicklung Rieds zeigt die Ausstellung „Ried zwischen Bayern und Österreich“. Die volkskundlichen Sammlungen gliedern sich in die Bereiche Handwerk, Textilien und Textilien, Schmuck und Geräte. Die Sammlung religiöser Volks-

Stelzhamer-Denkmal
 1911 wurde dem bedeutenden Innviertler Dichter Franz Stelzhamer (1802-1874) (Tum, Portäl) ein Denkmal errichtet. Das Denkmal steht im Innviertler Stadtpark. Es ist ein Werk des Bildhauers Anton Gurbat geschaffen. Der Rieder Markt war in der Umgebung tonangebend für die Preisgestaltung. Jeden Dienstagvormittag findet hier der Grünmarkt statt.

Mauthaus
 Im alten Maut- und Handelshaus, bekannt als „Schäffler'sches Kaffeehaus“, befindet sich das heute nur wenige Details erhaltene Gebäude. Es ist ein historisches Ereignis: Am 8. Oktober 1813 wurde hier der „Rieder Vertrag“ unterzeichnet, der dem König Max Joseph von Bayern das Bündnis mit Frankreich gelöst und sich der Allianz gegen Napoleon angeschlossen hatte.

Landrichtertaus (Postamt)
 Das Postamt und dessen Vorgängerbau, früher das Amtsgebäude der Bezirks-hauptmannschaft, lassen die Bürgerhäuser zusammen. Die farbige Gestaltung durch den Rieder Maler Wilhelm Traeger (1980) betont diese Dreieckigkeit. Das ehemalige Proprietärshaus (Hauptplatz 7) wurde 1780 vom k. k. österreichischen Arzt übernommen. In diesem Haus hat Napoleon I. übernachtet. Eine Überlieferung zufolge soll ein Attentat auf ihn knapp abgewendet worden sein.

Marenfresko
 Unter dem Erker beim Eingang des Hauses „Hauptplatz 10“ ist ein Scherzbild aus dem Jahr 1592 erhalten geblieben. Zwei Narren umarmen einander, darüber ist die Schriftzug „Unser sein Drey“ – Wer ist wohl der Dritte? – der Hinauschaude.

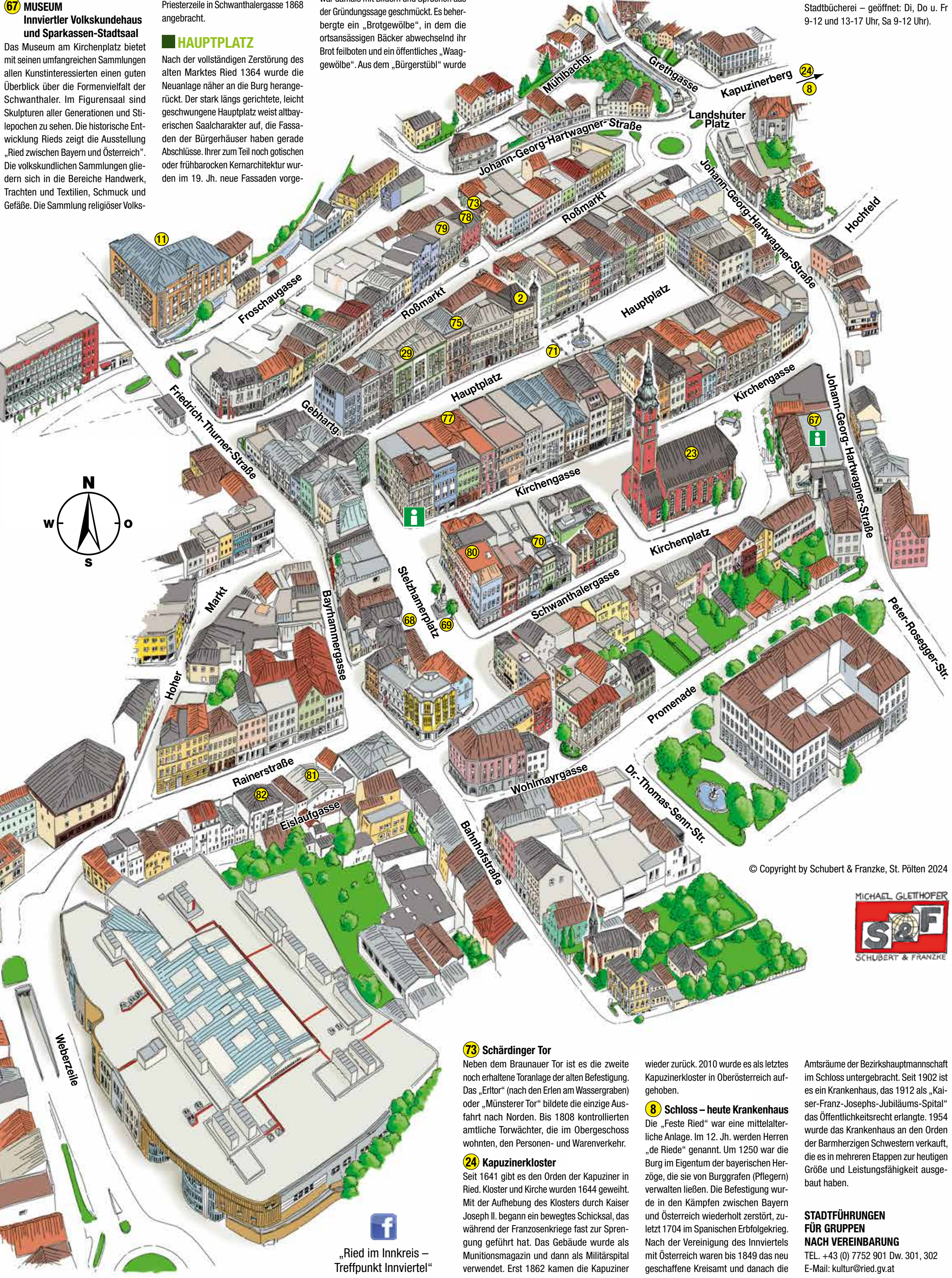
Rathaus
 Das ehemalige gotische Rathaus wurde 1653 vollständig umgebaut. Die Fassade ist bemalt mit Bildern und Sprüchen aus der Gründungsgeschichte. Es beherbergt ein „Brotgewölbe“, in dem die ortssässigen Bäcker abwechselnd ihr Brot feilboten und ein öffentliches „Waschgewölbe“. Aus dem „Bürgerstüb“ wurde

Stelzhamerplatz
 Der Name des Platzes hat sich im Laufe der Jahrhunderte oftmals geändert – „Am oberen Platz“ hieß es bis 1626 „Tandmarkt“ (nach den Kramläden an der Westseite), später „Theaterplatz“, als die profanierte gotische Spitzkirche (1892 abgetragen) als Theater Verwendung fand, und zuletzt „Holzplatz“, ehe er 1911 seine heutige Bezeichnung erhielt. Wie der Stelzhamerplatz heute in die Bahnhofstraße mündet, erhob sich bis 1812 der sogenannte Pulverturm. Das Haus „Stelzhamerplatz 11“ erinnert in seiner Schmalheit an die kleinen Kram- und Handwerkerläden, die sich an die westliche Befestigungsmauer anlehnten. Sie gehörten der Marktammer und waren gegen einen Jahreszins vermietet. Um 1790 wurden diese Läden aufgegeben und die Parzellen verkauft.

Altes Brauergasthaus
 Erst eine viel besuchte Gaststätte und ein bedeutendes Einkehrhaus für die vom Land einkehrenden Fuhrwerke – vor allem an Marktagen und Bauerntreffen – war es in Ried „Jähngats, a Remata oder Reilvorführungen“ gab. Auch Franz Stelzhamer soll hier gerne zu Gast gewesen sein.

Braunauer Tor
 Lange Zeit war dieses Tor die alleinige Westausfahrt. Das Braunauer Tor und das Schäringer Tor sind als einzige Bauwerke der Befestigungsanlage erhalten. Die Marktmauer wurde bereits im 17. Jahrhundert zerstört. Zu diesem Haus gehörte das Sudhaus am Zusammenfluss von Ried und Breitsach. Es ist als Stammhaus der heutigen „Brauerei Ried“ anzusehen.

Marktrichterhaus (Roßmarkt 29)
 In dem ursprünglich als Soldatenhaus bezeichneten und im späten 17. Jh. von der Marktkammer erworbenen Gebäude wohnen zwischen der Physik (Art) und der Syndikus (Richter) des Marktes. Seit 1979 ist hier die Stadtbücherei untergebracht. 2015 wurde das Haus nach Charlotte Tailf, einem der Rieder NS-Opfer, benannt. In diesem Gebäude ist seit 2017 der Lern- und Gedenkort für die Opfer des Nationalsozialismus im Bezirk Ried zu besichtigen. (Eingang durch die Stadtbücherei – geöffnet: Di, Do, u. Fr 9-12 und 13-17 Uhr, Sa 9-12 Uhr).



TREFFPUNKT RIED

Stadtplan
 Ried im Innkreis

S'INN VIERTEL Tourismus

Museum Innviertler Volkskundehaus
 Museum erleben, Kultur erfahren.
 Kirchplatz 13, 4910 Ried i. I. (Tel. +43 7752 901302)
 Mail: kultur@ried.gv.at
 Web: www.ried.at/KULTUR

Offnungszeiten:
 Di-Fr 9-12, 14-17 Uhr
 Sa 14-17 Uhr
 Führungen für Gruppen nach Vereinbarung!

LERN- UND GEDENKORT CHARLOTTE-TAILF-HAUS

Riedmarkt 29, Eingang Stadtbücherei
 geöffnet Di, Do, Fr: 9-12 u. 13-17 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

Führungen nach Vereinbarung
 Tel.: 07752 901-301

TREFFPUNKT RIED

Shoppern, Flanieren, Genießen, Events

H+Hotel Ried
 Griessgasse 4
 A-4910 Ried im Innkreis
 Tel. +43 7752 22588
 Fax +43 7752 22589
 E-Mail: ried@h-hotels.com
 www.h-hotels.com

Raiffeisen Region Ried i. I.

Raiffeisenbank Region Ried i. I. eGen
 Friedrich-Thurner-Straße 14, 4910 Ried im Innkreis
 T +43 (0)7752 84491 | raiffeisen-ried.at

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN ODER VERMIETEN?

Raiffeisen Immobilien

Real-Treuhand Immobilien Vertriebs GmbH
 Friedrich-Thurner-Straße 14
 4910 Ried im Innkreis
 T +43 50 6596 9783
 E ried@raiffeisen-immobilien.at
 raiffeisen-immobilien.at

TRAEGER *** „Wir haben immer Saison!“
BRAUGASTHOF

Roßmarkt 27 Tel. +43 (0)7752 81 60 office@hotel-traeger.at
4910 Ried im Innkreis Tel. +43 (0)676 680 71 www.hotel-traeger.at

AUDIO-GUIDE für die Stadt und das Museum

Kostenlose Audio-Guides für Stadt und Museum

TAXI Sasha

Personenbeförderung
Krankentransporte
Flughafentransfer
Rehafahten

0664 44 810 98

Weberzeile

Das Einkaufszentrum in Ried.

über 50 Shops
über 800 XXL Parkplätze
GRATIS Parken für 2 Stunden
Kinderwelt PLANET LOLLIPOP

THAI KITCHEN

LUNCH | SHOP | TAKE AWAY

Wir bringen eine authentische thailändische Küche, Zutaten und Waren nach Ried im Innkreis und schaffen ein neues kulinarisches Erlebnis in der gesamten Region.

Roßmarkt 17, 4910 Ried im Innkreis
Tel. 0681 20 26 41 85
manika.thai.kitchen@gmail.com

HR NOTAR.BAT

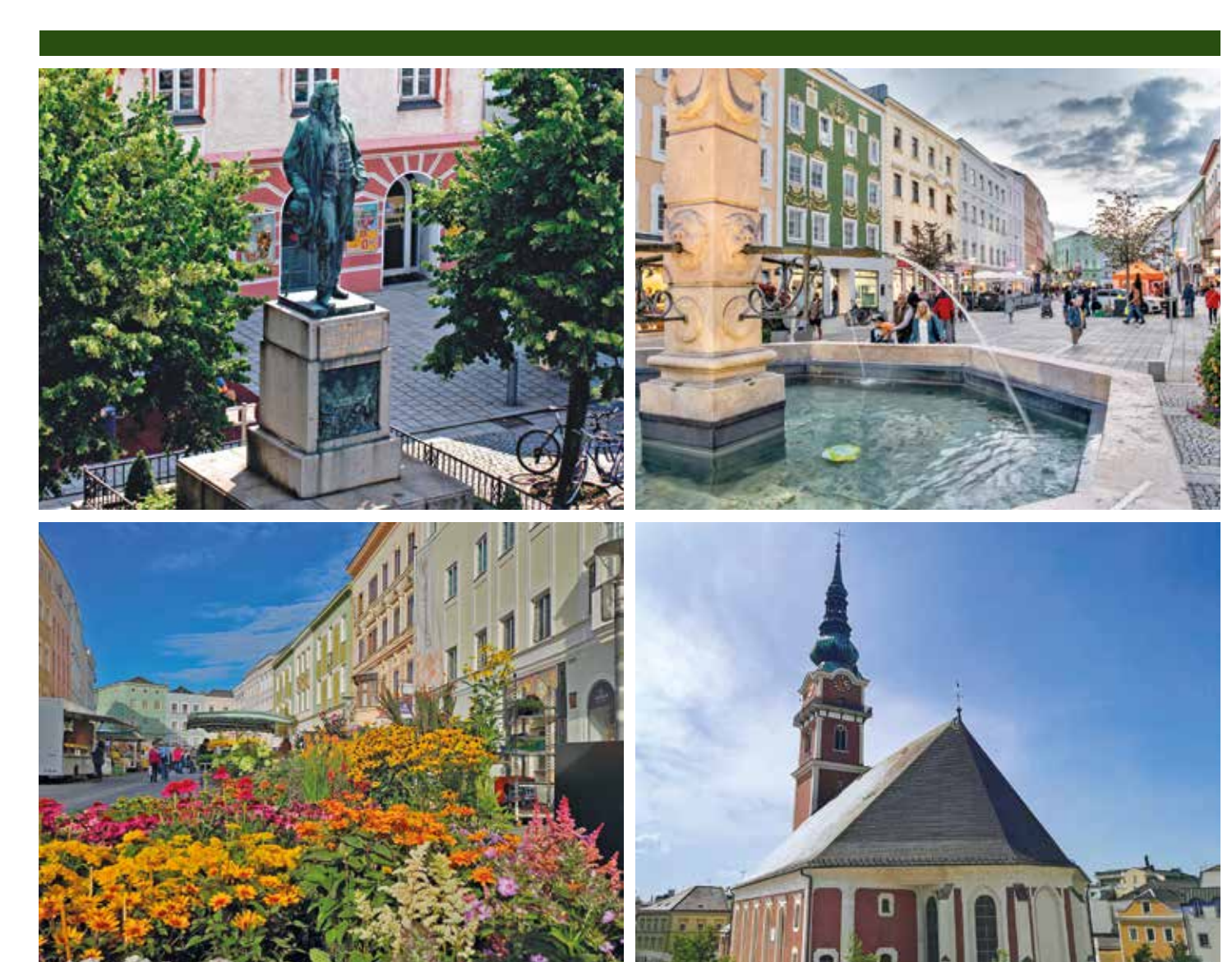
Öffentlicher Notar
Dr. Hans Peter RAAB & PARTNER

4910 Ried i.L., Stelzhamerplatz 2
Telefon 0 77 52 926 44-0
Fax 0 77 52 800 98
office@notar-raab.at
www.notar-raab.at

AVIA Seifriedsberger

www.seifriedsberger.at
07752 87991

...einfach nahe legend.



Eine Stadt mit bewegter Geschichte

Die Einkaufs-, Messe- und Handelsstadt Ried blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. 1136 wurde die Siedlung erstmals urkundlich erwähnt. Von den „Urbanen de Ried“ – den Bürgern von Ried – ist zum ersten Mal 1190 die Rede; damals dürfte Ried schon Marktcharakter besessen haben. Nach dem Aussterben der „Herren von Ried“ um 1200 ging das Gebiet in den Besitz der bayerischen Herzöge über. Durch die Lage nahe der bayerisch-österreichischen Grenze wurde dem auflühenden Ort immer wieder zum Verhängnis.

Der „1. Rieder Vertrag“ beendete 1379 die Grenzstreitigkeiten und brachte Ried in etwas ruhigeres Fahrwasser. 1435 verließ Herzog Heinrich XVI. Ried das Marktvergehen. Doch die Grenzkonflikte flammten immer wieder auf und trachten besonders im Spanischen Erbfolgekrieg (1701–1714) und im Österreichischen Erbfolgekrieg (1740–1748) viel Leid über die Region. 1779 wurde das Innviertel im „Frieden von Teschen“ Österreich zugesprochen. Zwischenzeitlich noch ein-mal bayerisch und kurzzeitig sogar französische Provinz, kam das Innviertel 1816 nach dem Wiener Kongress endgültig zu Österreich.

1857 verlieh Kaiser Franz Joseph I. Ried das Stadtrecht. Von nun an ging es steil bergauf: 1867 wurde mit dem „Gewerblichen Ausstellungsfest“ der Grundstein für die Entwicklung zur Messestadt gelegt. Dies war der Vorläufer der RIEDER MESSE mit der Int. Landwirtschaftsmesse und Volkfest. Die MESSE RIED ist somit der älteste Messestandort Österreichs. Alle Messestermine und Veranstaltungen finden Sie auf www.messe-ried.at

Das 1871 gegründete Gymnasium machte Ried zur Schulstadt, die es auch heute noch ist. Die Bahnhöfen Neumarkt-Simbach und Attnang-Schärding, die sich in Ried kreuzen, talen ein Übriges zum Aufschwung der Stadt.

In der Heimat der Schwanthaler

Mehr als 200 Jahre lang wirkte die berühmte Bildhauerfamilie hier und schuf Werke von zeitlos schön. Den Grundstein dazu legte Hans Schwanthaler (dessen Nachfahren zu Schwanthalern wurden) mit seiner Anstellung im Jahr 1633. Sein Sohn Thomas erhielt 1667 das Bürgerrecht und erlangte mit großem Auftragsverken Bekanntheit und Ruhm. Nach Thomas Schwanthaler übernahm dessen jüngster Sohn Johann Franz die Werkstatt, auf ihn folgten Johann Peter der Ältere und dessen Sohn Johann Peter der Jüngere. Mit seinem Tod endet 1838 die Ära Schwanthaler in Ried. Andere Mitglieder der Familie führten noch Werkstätten in Gmünd und München.

Das Museum Innviertel Volkskundehaus zeigt viele Werke der Bildhauerfamilie. Auch in der Rieder Stadtpfarrkirche und in vielen Kirchen der Umgebung (z. B. Etzing, Hohenzell, Mehrnbach, Neuhofen, Peterskirchen, Tumeltsham und Pram) finden sich Arbeiten der Schwanthaler.

Museums- und Stadtführungen: Tel.: +43 (0) 7752 901 20. 301, 302 oder E-Mail: kultur@ried.gv.at • www.ried.at/KULTUR/Fuehrungen

Vom Handel im Großen, im Kleinen & im Ganzen

Historisch gewachsen, den Blick stets nach vorne gerichtet: Diese Stärke hat Ried zu einer weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannten Handels- und Einkaufsstadt gemacht. Rieder Geschäfte halten ein breites Angebot bereit. Komplettiert wird das Einkaufserlebnis mit der WEBERZEILE. Eine Begegnungs-

Kultur und die Kunst, zu leben

Das Innviertel ist seit jeher ein besonders fruchtbarer Boden für alles Künstlerische, und so verwundert es nicht, dass Ried über eine rege Kulturszene verfügt. Diese sorgt beständig für Nachschub und holt interessante Musiker, Kabarettisten, Autoren, Schauspieler und sonstige Kulturschaffende in die Stadt. Übers Jahr verteilt locken die unterschiedlichsten Veranstaltungen, mit denen alle Geschmäcker und Altersstufen bedient werden.

Die Museumslandschaft ist klein, aber fein, und wird durch wechselnde Ausstellungen ergänzt. Museales Zentrum ist das Innviertel Volkskundehaus, das gekonnt die Brücke von der Historie ins Heute schlägt und neben der lokalen Geschichte auch dem Kunstschaffen des 21. Jahrhunderts einen würdigen Rahmen gibt.

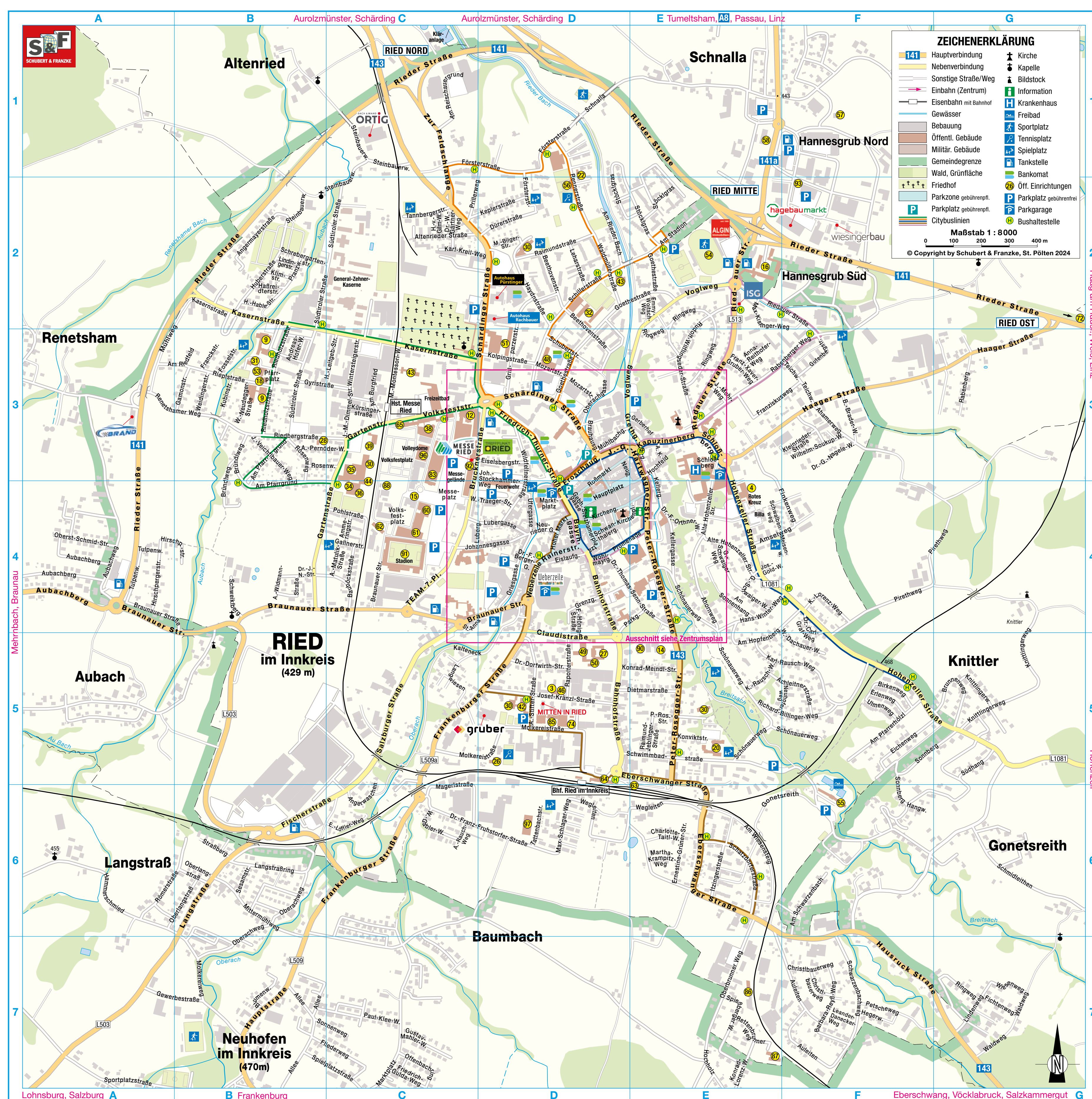
Besonders vielfältig gestaltet sich aber auch die gastronomische Landkarte von Ried. Länge Wirtshäuser, Restaurants mit einheimischer und auch internationaler Küche, Cafés, Eisdielen, Pubs und Bars zeigen, dass die Rieder keine Kosterhänger sind. Im Sommer kann man es sich in einem der zahlreichen Schlingengärten gemächlich machen und genießen, was die Innviertel Metropole so besonders macht: die schöne und belebte Innenstadt, die Atmosphäre und die aufgeschlossenen Menschen. Aktuelle Informationen finden Sie dazu unter www.ried.com

Geheimtipp: Bierregion Innviertel

Das Innviertel ist eine der vielfältigsten Bierregionen Österreichs. Nirgendwo sonst drängeln sich auf engstem Raum so viele Brauereien. Im Biernark bieten über 100 Veranstaltung die Möglichkeit die vielen Facetten der Bierkultur kennenzulernen. Ganzjährig liefern Bierpodcasts, Brauseminare und der Rieder Bierbummel alles Wissenswerte.

Bummelnd zum Bier

13 Brauereien gab es einst in Ried. Und auch, wenn es heute nur mehr eine ist – ein Spaziergang auf den Spuren des Biers lohnt sich hier alle Mal. In Begleitung von ausgebildeten „Bierbummelrinnen“ wird der Streifzug durch die Bezirkshauptstadt zu einem ebenso kulturellen wie unterhaltsamen Vergnügen. Ideal für Familien-, Firmen- und Vereinsausflüge.



Straßenverzeichnis

Suchfeldangaben mit Kleinbuchstaben finden Sie im Zentrumspan 1 : 5 000 umseitig

Achenriedstraße ES-F5	Am Stadlon E2	Bertaß-/Brader-Weg F7	Dr.-Franz-Prater-Straße ES	Fischerstraße ES-06	Griesgasse DA-23	Itzingerstraße E6	Kirnstalstraße D3	Max-Schlagler-Weg D6	Rabenberger Weg E6	Schärdingler Straße E6	Tattenbacherstraße D6
Adolf-Rauch-Weg D6	Am Wiesentried E6	Bräuweg F5	General-Zehner-Kaserne	Försterstraße D1-02	Grabenstraße ES-04	Joann-Josef-Straße ES	Kornack-/Lorenz-Weg E1	Messplatz D4	Raimund-Jobinger-Weg E1	Schäringer Straße E6	Teichweg F3
Adolf-Rauch-Weg D6	Am Wiesentried E6	Bräuweg F5	Hausbergstraße ES	Gutenbergsstraße ES	Grabenstraße ES-04	Joann-Josef-Straße ES	Kornack-/Lorenz-Weg E1	Messplatz D4	Raimund-Jobinger-Weg E1	Schäringer Straße E6	Teichweg F3
Adolf-Rauch-Weg D6	Am Wiesentried E6	Bräuweg F5	Hausbergstraße ES	Gutenbergsstraße ES	Grabenstraße ES-04	Joann-Josef-Straße ES	Kornack-/Lorenz-Weg E1	Messplatz D4	Raimund-Jobinger-Weg E1	Schäringer Straße E6	Teichweg F3

Öffentliche Einrichtungen, Sehenswertes, Sport- und Freizeiteinrichtungen

Suchfeldangaben mit Kleinbuchstaben finden Sie im Zentrumspan 1 : 5 000 umseitig

1. Bezirkshauptmannschaft	17. Altkatholische / Evangelische Kirche	37. MMS der Franziskanerinnen	47. Energie Ried	57. AMMT F1	67. Sparkassen-Stadtball	77. Brau- und Viehhofbau
2. Rathaus, Stadtplanung	18. Katholische Kirche	48. Energie Ried	58. AMMT F2	68. Sparkassen-Stadtball	78. Brau- und Viehhofbau	
3. Parkhaus	19. Katholische Kirche	49. Energie Ried	59. AMMT F3	69. Sparkassen-Stadtball	79. Brau- und Viehhofbau	
4. Eisenbahn (Zentrum)	20. Katholische Kirche	50. Energie Ried	60. AMMT F4	70. Sparkassen-Stadtball	80. Brau- und Viehhofbau	
5. Eisenbahn mit Bahnhof	21. Katholische Kirche	51. Energie Ried	61. AMMT F5	71. Sparkassen-Stadtball	81. Brau- und Viehhofbau	

OFFIZIELLER STADTPLAN DER STADTGEMEINDE RIED IM INNKREIS

KREISSTADT RIED im Innkreis, Schubert & Franke GmbH & Co. KG, Postfach 10, 3130 Brixen, Karwendelstr. 57, Tel. 02472/81501-0, Fax 02472-5, E-Mail: office@shubert-franke.com, www.shubert-franke.com

ALGIN Immobilien seit 1988

Riedauer Straße 37
4910 Ried im Innkreis
07752 87 580
algin@algin.at
www.algin.at

Autohaus Rachbauer

4910 Ried, Grillparzerstraße 3, Tel. 07752 / 879 79
4782 St. Florian, Haid 21, Tel. 07712 / 75 75
www.rachbauer-ried.at

wiesingerbau / Gut gebaut.

- / Planung
- / Massivhausbau
- / Altbau sanierung & Umbau
- / Hochbau
- / Holzbau
- / Fassadenbau

hagebaumarkt Tumeltsham

ZUSAMMEN GEHT DAS.

Hannesgrub Nord 8, 4911 Tumeltsham
info@hagebaumarkt-tumeltsham.at, +43 (0) 7752 20 622 102, hagebaumarkt-tumeltsham.at

ORTIG

- Dachdeckerei
- Fassadenbau
- Baupenglerei

4910 Ried • office@ortig.com • 07752 85848-0 • www.ortig.com

BRAND AUTOTEILE

BRAND AUTOTEILE GMBH

Reinshamer Weg 47 R-4910 Ried im Innkreis
Fix. +43 7752 83 490 Mobil: +43 676 319 17 42
Mail: office@kffz-brand.at Web: www.kffz-brand.at

ENERGIE RIED

Infrastruktur: Strom, Gas, Wasser, Wärme
Elektroinstallationen
Elektrofachhandel
Reparaturen

www.energie-ried.at

Kellergasse 10 Tel. 07752 911-0
4910 Ried im Innkreis E-Mail: office@energie-ried.at

GREILBAU

WIR BAUEN AUF ZUFRIEDENHEIT

BREITENAU 9 | 4973 ST. MARTIN IM INNKREIS
T +43 7751 8239-0 | office@greilbau.at | www.greilbau.at

gruber

www.gruber-karton-kreativ.at

Frankenburger Straße 17, A-4910 Ried im Innkreis | Tel. +43 7752 83 777
office@gruber-karton-kreativ.at | www.gruber-karton-kreativ.at

WINTERSTEIGER

Den Weltmarktführer in 100 Sekunden kennenlernen!

wintersteiger.com